

Lebensmittel und Energie bleiben Preistreiber

Wiesbaden. Trotz einer leichten Abschwächung im Juli belastet die hohe Inflation die Menschen in Deutschland weiterhin. Die Verbraucherpreise stiegen im Juli gegenüber dem Vorjahresmonat um 6,2 Prozent, wie das Statistische Bundesamt am Dienstag mitteilte. »Die Inflationsrate hat sich etwas abgeschwächt, bleibt aber weiterhin auf einem hohen Niveau«, erläuterte Behördenpräsidentin Ruth Brand. »Besonders die Preisentwicklung von Nahrungsmitteln treibt die Inflation weiter an.« Zudem erhöhten sich die Energiepreise wieder etwas stärker als in den beiden Vormonaten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/456506.lebensmittel-und-energie-bleiben-preistreiber.html>